

«Das gemeinsame Essen als Ritual gefeiert schafft eine zwanglose Situation, um Austausch zu pflegen. Dialoge sind die unabdingbare Voraussetzung für ein gesellschaftliches Miteinander». Max Bottini, 2021

«... es könnte sich herausstellen, dass diese Form des Austauschs von Ideen und Information von fundamentaler Bedeutung ist, um Kultur so zu verändern, dass Kreativität freigesetzt werden kann». David Bohm and F. David Peat, 1987

Sehr geehrte Damen und Herren
Geschätzte Oltnerinnen und Oltner

Mein Brief an Sie steht im Zusammenhang mit dem Projekt «Dere schöne Aare naa» des Kunstmuseums Olten, im Rahmen dessen Kulturschaffende mit künstlerischen Eingriffen Orte an der Aare bespielen. **Gerne möchte ich Sie für ein besonderes Vorhaben gewinnen.**

Was ist der Hintergrund meines Vorhabens?

Die Aare teilt die Stadt in zwei unterschiedliche Hälften: Im Westen das historisch gewachsene «alte» Olten und die grossen Neubauquartiere, im Osten die von der Industrialisierung und vom Verkehr geprägten Stadtteile mit den grossen Bildungsinstitutionen. Zahlreiche Brücken und Unterführungen verbinden die beiden Seiten. Gleichermassen eine symbolische Brücke will ich mit meinem Projekt schlagen. Ich möchte Oltnerinnen und Oltner von beidseits der Aare zum Austausch an einem zentralen Ort zusammenführen. Der für mich ideale, weil dafür sinnigste Ort, ist die altehrwürdige Holzbrücke.

Dort werden einladende Tische aufgebaut, an denen – mit dem von Corona gebotenen Abstand – jeweils zwei Personen vis-à-vis Platz nehmen, die auf unterschiedlichen Seiten der Aare zu Hause sind. Dabei übernimmt einer die Gastgeber-Rolle, das Gegenüber den Part des Gasts. Am Tisch sitzen alle Gastgeber*innen auf der einen Seite, die Gäste auf der gegenüberliegenden. Die Gastgeber*innen bringen jeweils einen Imbiss, der mit dem Gast geteilt wird. Diese revanchieren sich mit einem «Gastgeschenk». Mineralwasser wird vom Kunstmuseum Olten zur Verfügung gestellt. Es sind insgesamt 100 Sitzplätze zu vergeben; je 50 für Gastgeber*innen und Gäste.

**Ich möchte Sie herzlichst einladen, an den Dialogen teilzunehmen:
am Samstag, den 4. September 2021, 18–19.30 Uhr, auf der Holzbrücke in Olten**

Anmeldemöglichkeiten > bis spätestens 30. August 2021

- per E-Mail an: info@kunstmuseumolten.ch mit Name, Adresse und Telefon. Bitte vermerken Sie in der Betreffzeile, ob Sie als Gastgeber*in oder als Gast mitmachen möchten.
- per Telefon im Kunstmuseum Olten: 062 212 86 76
- über die Website des Kunstmuseums: <https://www.kunstmuseumolten.ch>

Die Paarbildungen werden aufgrund der Reihenfolge der Anmeldungen vom Kunstmuseum vorgenommen. Alle Beteiligten erhalten in der Woche vor der Aktion Bescheid, mit wem sie am Tisch sitzen werden. Ebenso werden Tischsets aufgelegt, um die Auffindung der Sitzplätze zu erleichtern.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüssen

Max Bottini und das Team des Kunstmuseums Olten

Anmerkungen

- Die Anmeldung zur Aktion ist verbindlich. Sollten Sie verhindert sein, bitten wir Sie uns rechtzeitig eine Ersatzperson zu melden.
- Aus feuerpolizeilichen Gründen ist offenes Feuer (Kochen, Rauchen, Kerzen anzünden) auf der Brücke untersagt.
- Die Aktion folgt den vom BAG aktuellen Covid-Massnahmen. Ein Schutzkonzept liegt vor.